

Kultur & Justiz und der Hamburgische Richterverein

laden Sie und Ihre Freunde sehr herzlich ein zur Ausstellung

Nina Hotopp

„Arbeiten von 2000 – 2013“



Vernissage:

Mittwoch, 22. Mai 2013, 18.30 Uhr

in der Grundbuchhalle des Ziviljustizgebäudes, Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg

Begrüßung: **Gerhard Schaberg**, Kultur und Justiz

Einführung: **Dennis Reinhardt**

Nina Hotopp, 1969 geboren, lebt und arbeitet in Hamburg. Seit vielen Jahren entwickelt sie Malerei und Grafik zum Thema Mensch. Das subtile Zusammenspiel aus formal ästhetischen Elementen und inhaltlichem Schrecken stellt dabei eine oft verwirrende Symbiose in ihren Werken dar. Stereotype, kategorisierende Betrachtungs- und Denkmuster gilt es anhand des Dargestellten zu entlarven, zu zerstören oder zumindest infrage zu stellen. Hotopp konfrontiert den Betrachter mit widersprüchlichen, ambivalenten, teils in sich zerrissenen Figuren und führt folgerichtig einen ständigen Kampf gegen einen zu großen Einklang von Form und Inhalt. Facettenreich vereint sich Schönheit mit Grauen, Zusammengehörigkeit mit Vereinsamung.

Ausstellungsdauer: bis 12. Juli 2013

Besichtigungszeit: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr

Es erwartet Sie ein kleiner Umtrunk

Kultur
und
Justiz



Sievekingplatz 1
Ziviljustizgebäude
20355 Hamburg

Tel.: (040) 40 13 81 75
oder: (040) 428.43.2887